

Informationsveranstaltung

Vorstellung optimierte Variante Ostumfahrung Bad Zurzach

27. April 2011

Agenda

- 1. Begrüssung**
Gemeindeammann Franz Nebel
- 2. Vorstellung der optimierten Variante**
Regierungsrat Peter C. Beyeler
- 3. Technische Details**
Beat von Arx, Projektleiter
- 4. Würdigung aus Sicht Gemeinderat**
Gemeindeammann Franz Nebel
- 5. Fragenrunde**

1. Begrüssung

Franz Nebel
Gemeindeammann Bad Zurzach

4. Würdigung aus Sicht Gemeinderat

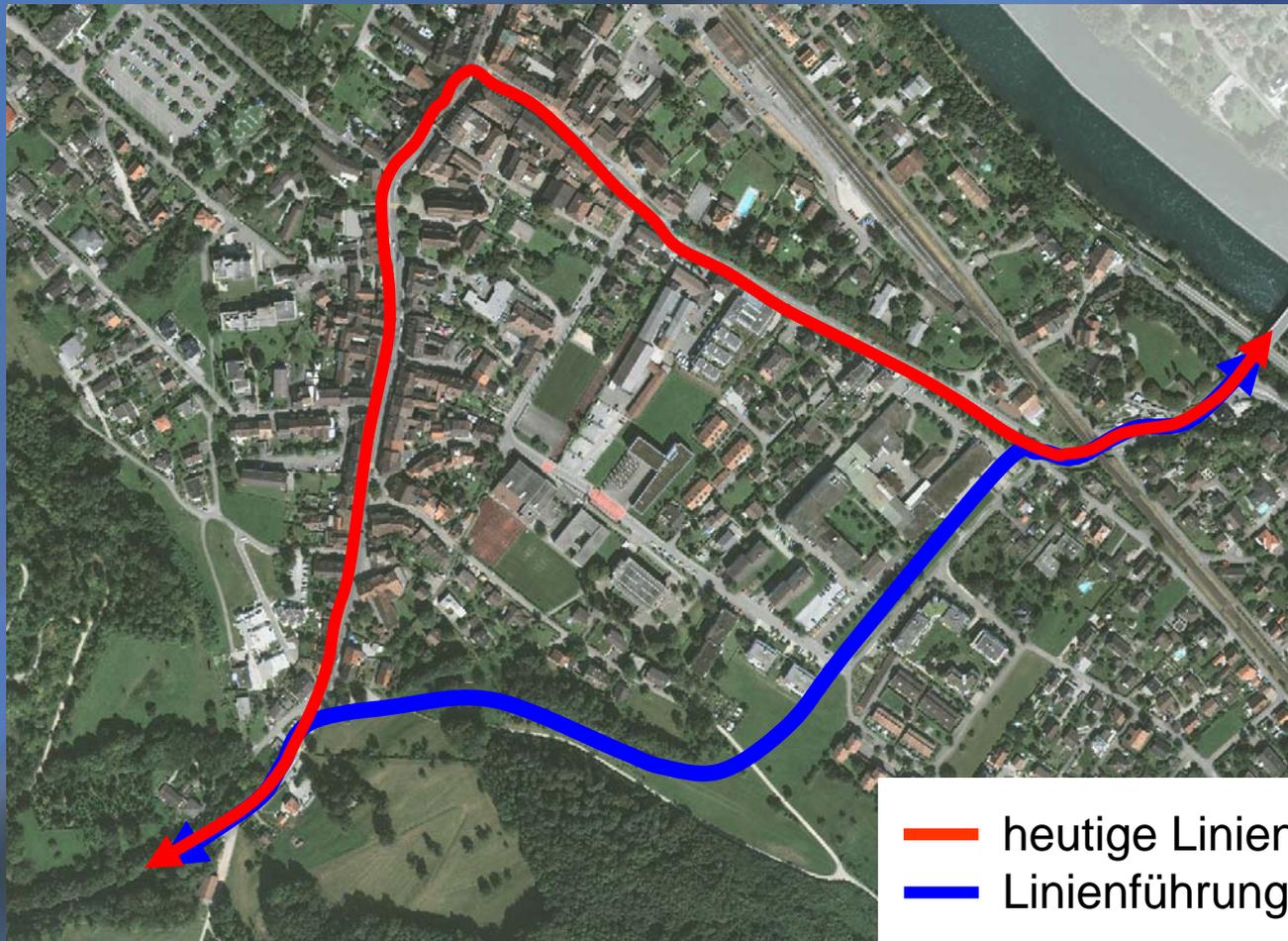
Franz Nebel
Gemeindeammann Bad Zurzach

2. Vorstellung der optimierten Variante

Regierungsrat Peter C. Beyeler
Vorsteher Departement Bau, Verkehr und Umwelt

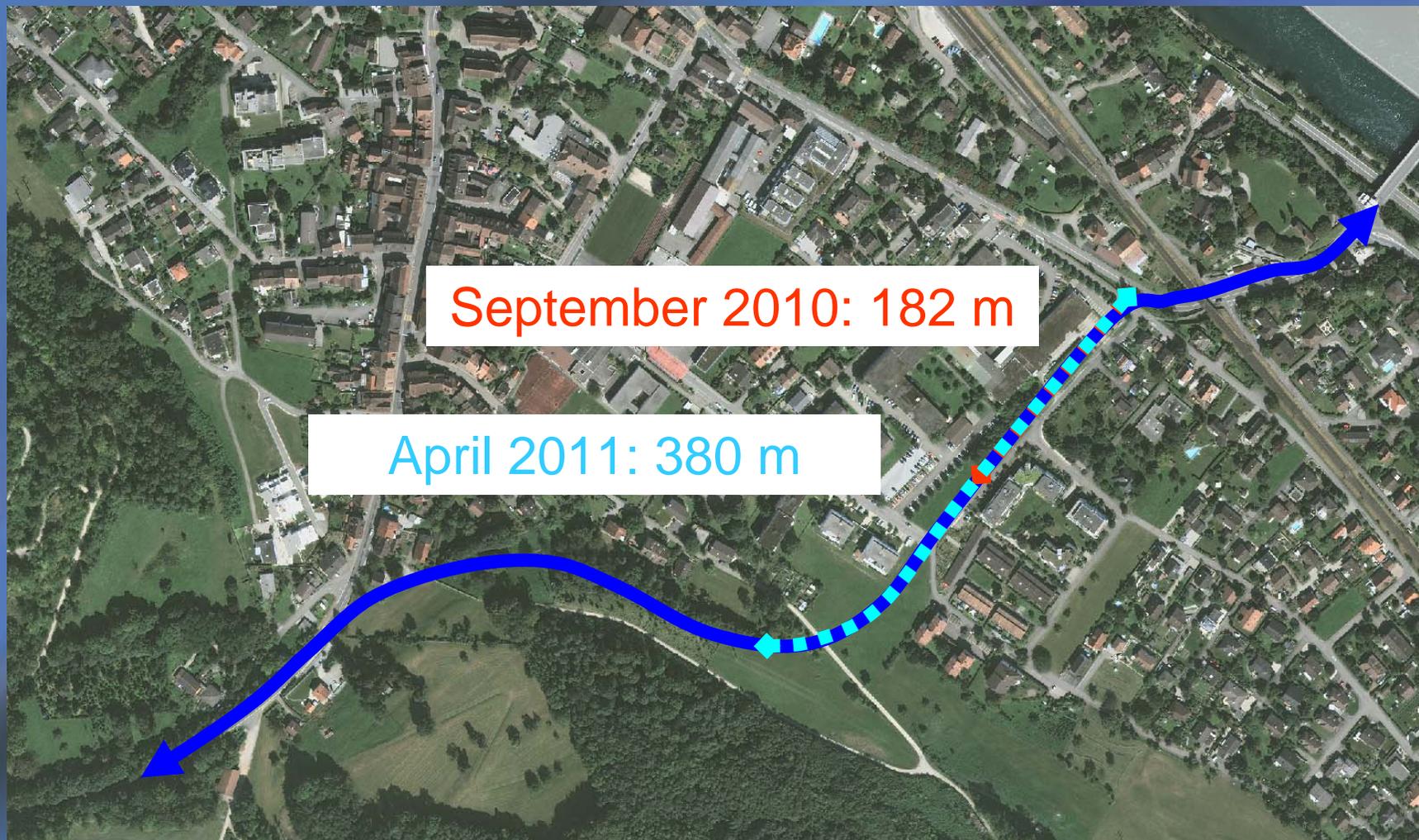
Fakten zur neuen Variante

Unveränderte Linienführung



- heutige Linienführung
- Linienführung Ostumfahrung

Verlängerte Überdeckung



Visualisierungen

Einfahrt aus Richtung Zurzacherberg



Offenes Trasse



Schützenweg



Einfahrt aus Richtung Zoll



Vorteile

Vorteile

- Geringere Lärmimmissionen bei den Liegenschaften an der Neubergstrasse und am Schützenweg.
- Bessere Integration in die Landschaft. Kein Tunnelportal im Siedlungsgebiet.
- Wanderkorridor am Siedlungsrand kann besser aufrecht erhalten werden.
- Überführung für Langsamverkehr auf der Neubergstrasse über die Umfahrungsstrasse.

Beispiel für Integration der Strasse ins Landschaftsbild



Neue Staffel-
eggstrasse

Beispiel für Integration der Strasse ins Landschaftsbild



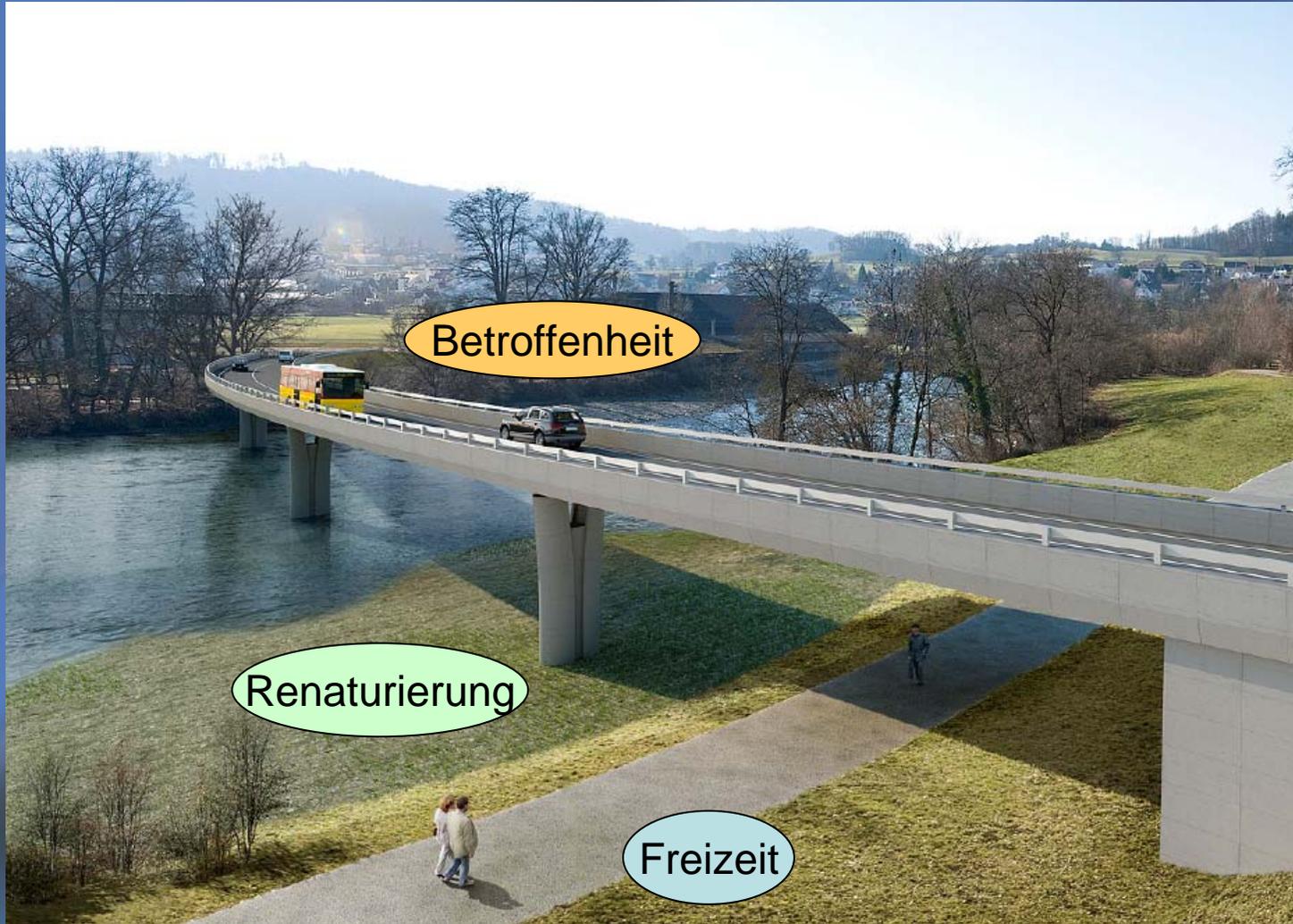
Sädelstrasse

Beispiel für Integration der Strasse ins Landschaftsbild



Umfahrung
Mellingen

Beispiel für Integration der Strasse ins Landschaftsbild



Betroffenheit

Renaturierung

Freizeit

Umfahrung
Mellingen

Beispiel für Integration der Strasse ins Landschaftsbild



Umfahrung
Mellingen

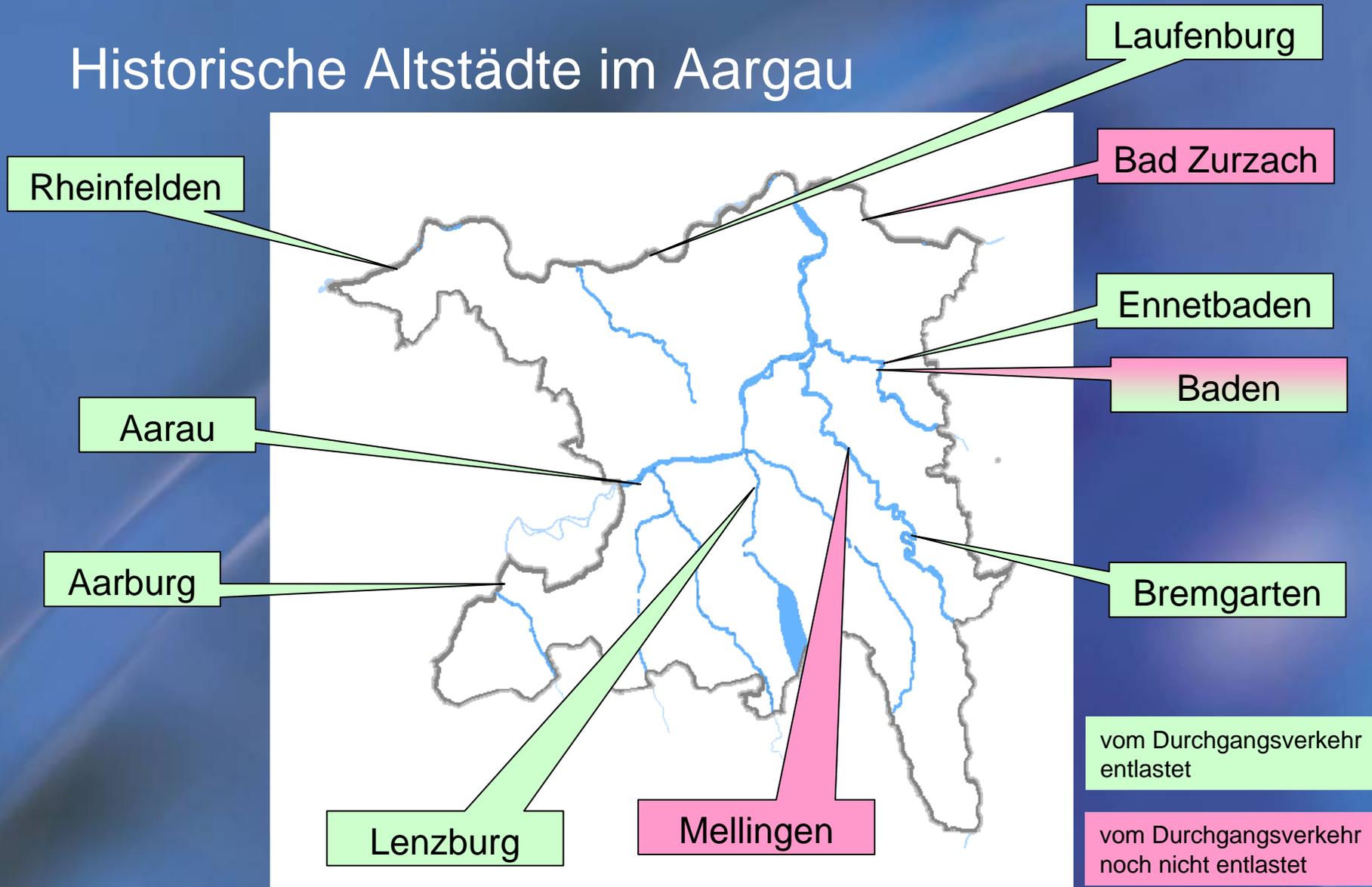
Beispiel für Integration der Strasse ins Landschaftsbild



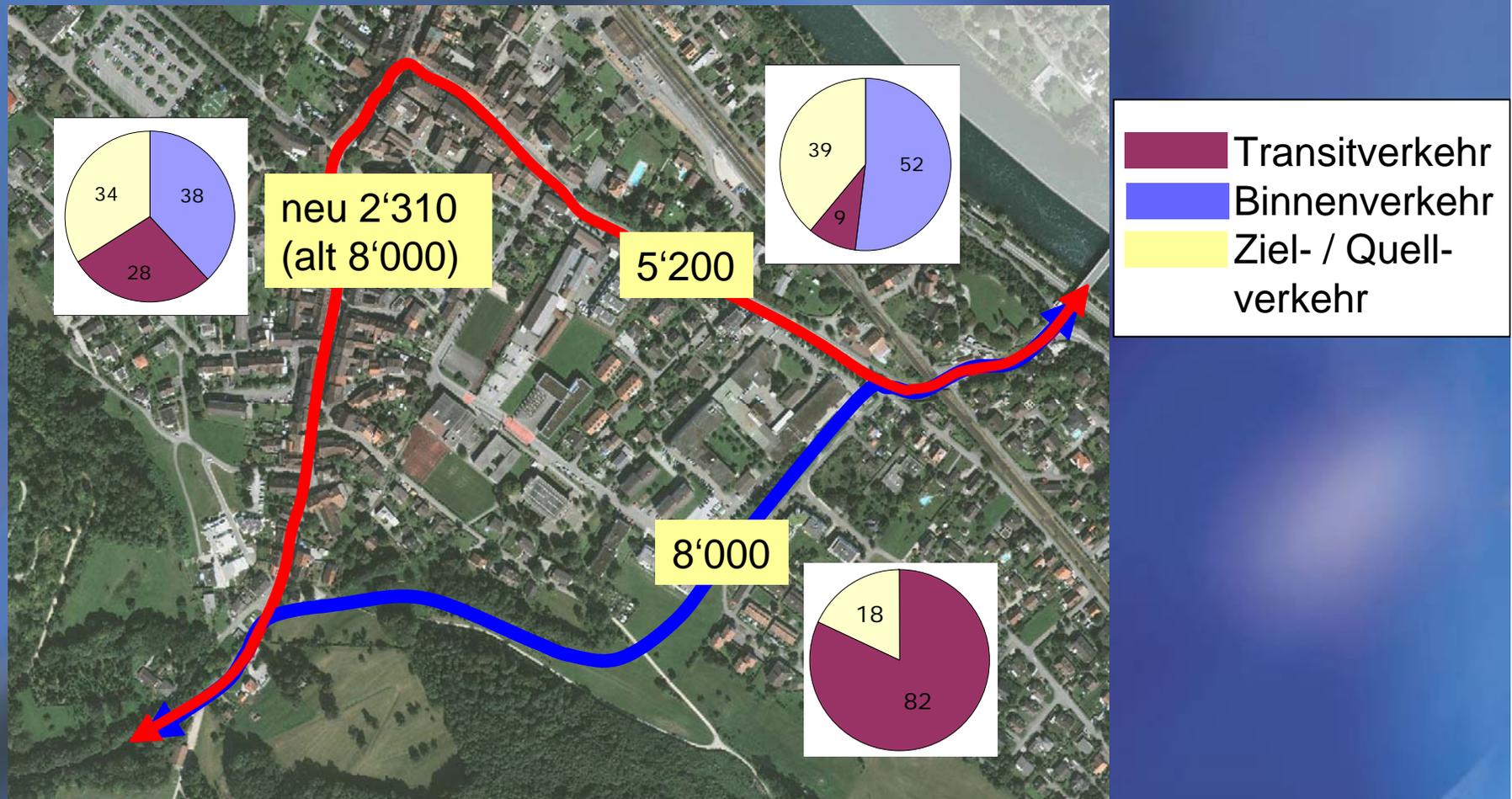
Umfahrung
Mellingen

Ziele

Historische Altstädte im Aargau



Entlastung der historischen Altstadt vom Transitverkehr



Umfahrung und Aufwertung der Ortsdurchfahrt



Fleckenaufwertung



Vision Schwertgasse

(Quelle: Planungsbericht
Gesamtkonzept Gestaltung und
Verkehr – Aufwertung
der historischen Altstadt “Flecken“
Flankierende Massnahmen zur
Ostumfahrung, genehmigt durch
den Gemeinderat 21. Dezember
2009)

Fleckenaufwertung



Vision Obere Hauptgasse

(Quelle: Planungsbericht
Gesamtkonzept Gestaltung und
Verkehr – Aufwertung
der historischen Altstadt “Flecken“
Flankierende Massnahmen zur
Ostumfahrung, genehmigt durch
den Gemeinderat 21. Dezember
2009)

Fleckenaufwertung



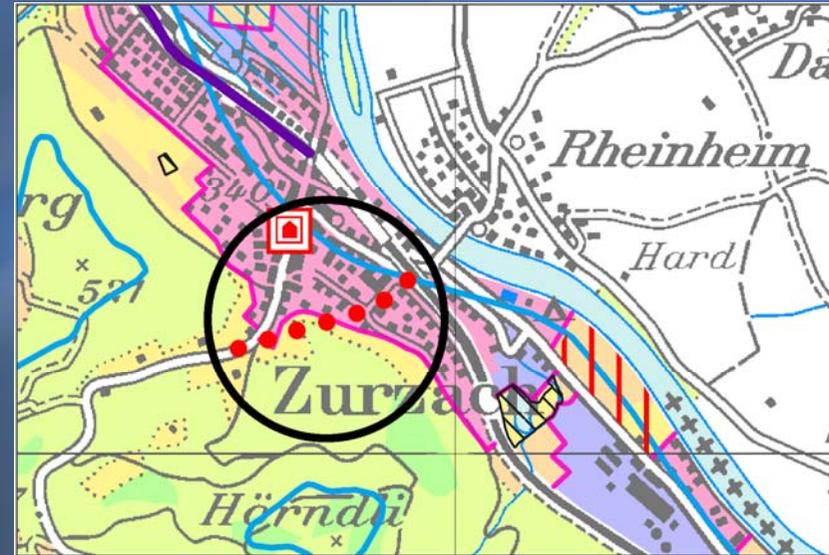
Vision Kirchplatz / untere Hauptgasse

(Quelle: Planungsbericht
Gesamtkonzept Gestaltung und
Verkehr – Aufwertung
der historischen Altstadt “Flecken“
Flankierende Massnahmen zur
Ostumfahrung, genehmigt durch
den Gemeinderat 21. Dezember
2009)

Festsetzung im Richtplan

Festsetzung im Richtplan

- Heute im Richtplan:
Zwischenergebnis
- **Generelles Projekt** für die
optimierte Variante
- **Festsetzung** durch den
Grossen Rat mit der
Gesamtrevision des Richtplans
im August 2011



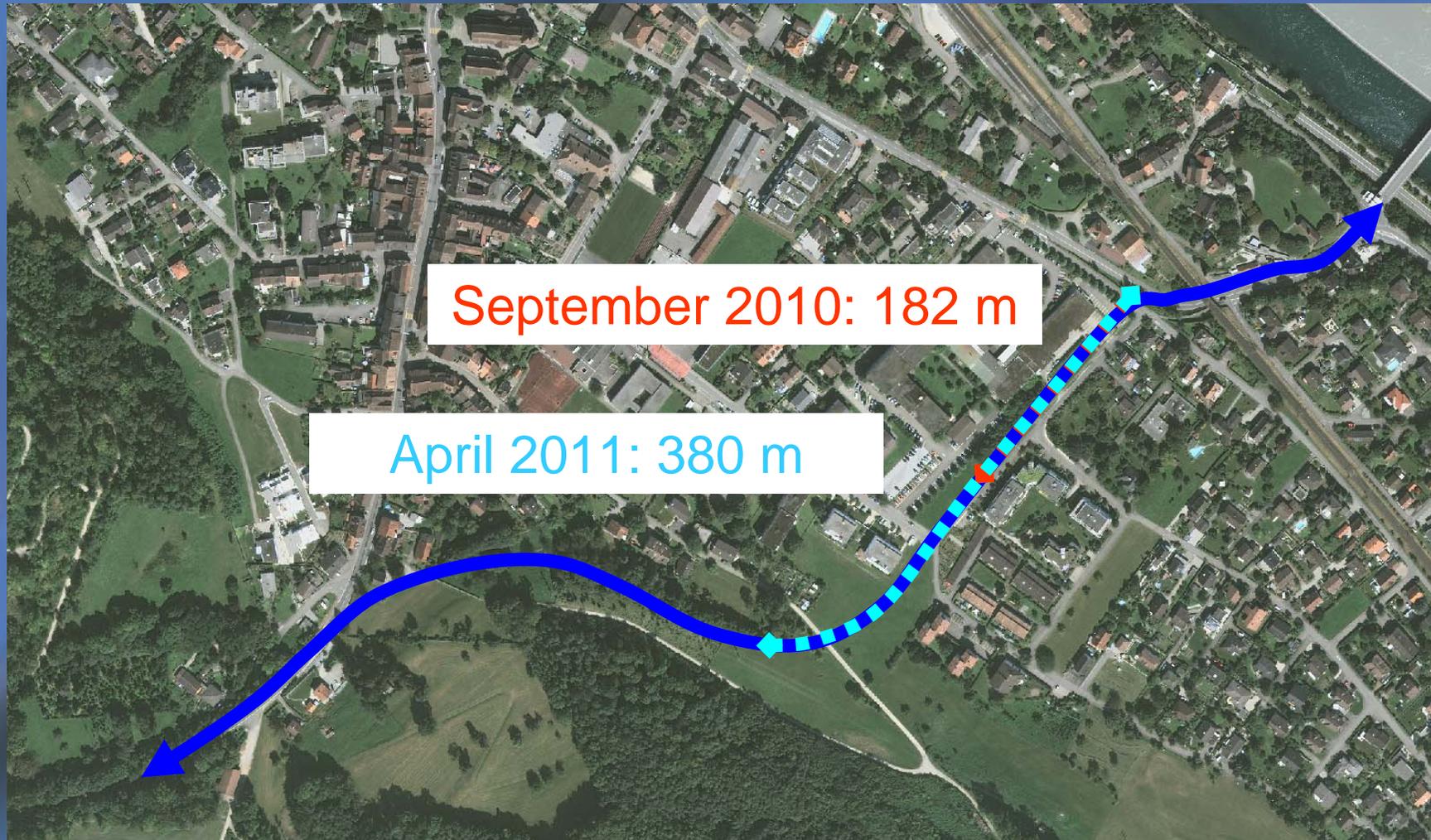
3. Projektvorstellung Variante „Hoch offen überdeckt – optimiert“

Beat von Arx

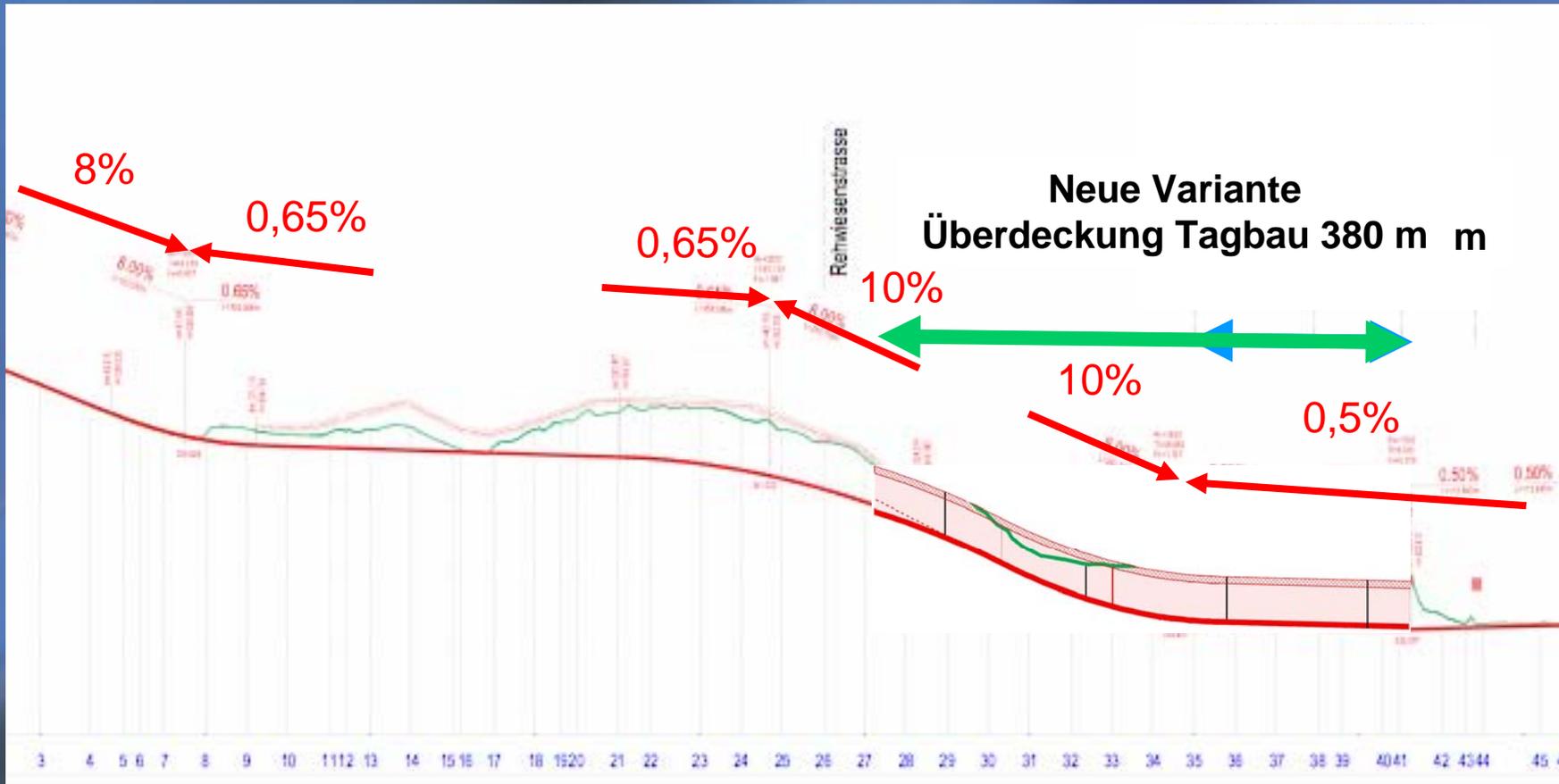
Abteilung Tiefbau

Departement Bau, Verkehr und Umwelt

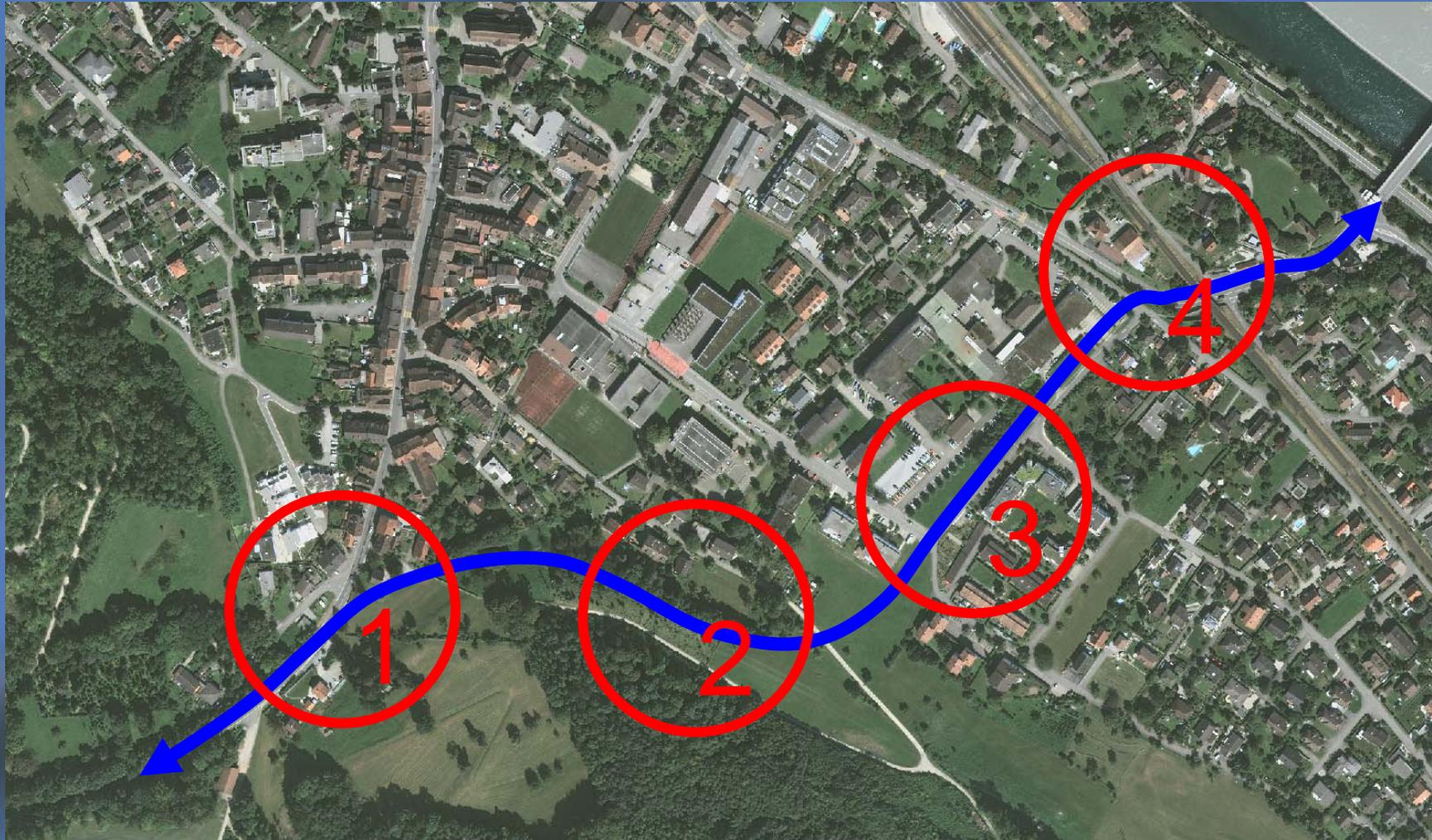
Verlängerte Überdeckung



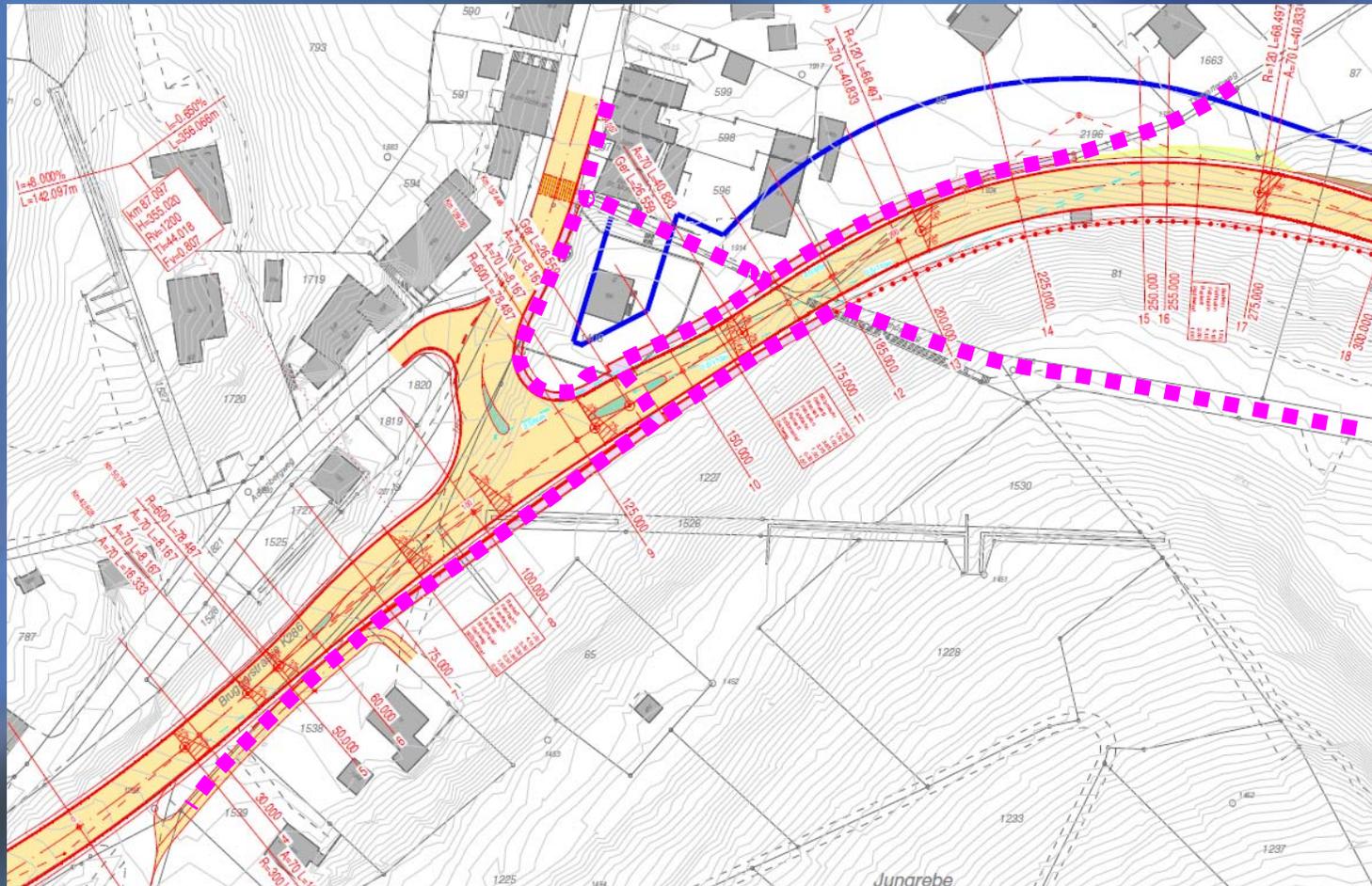
Veränderungen im Längenprofil



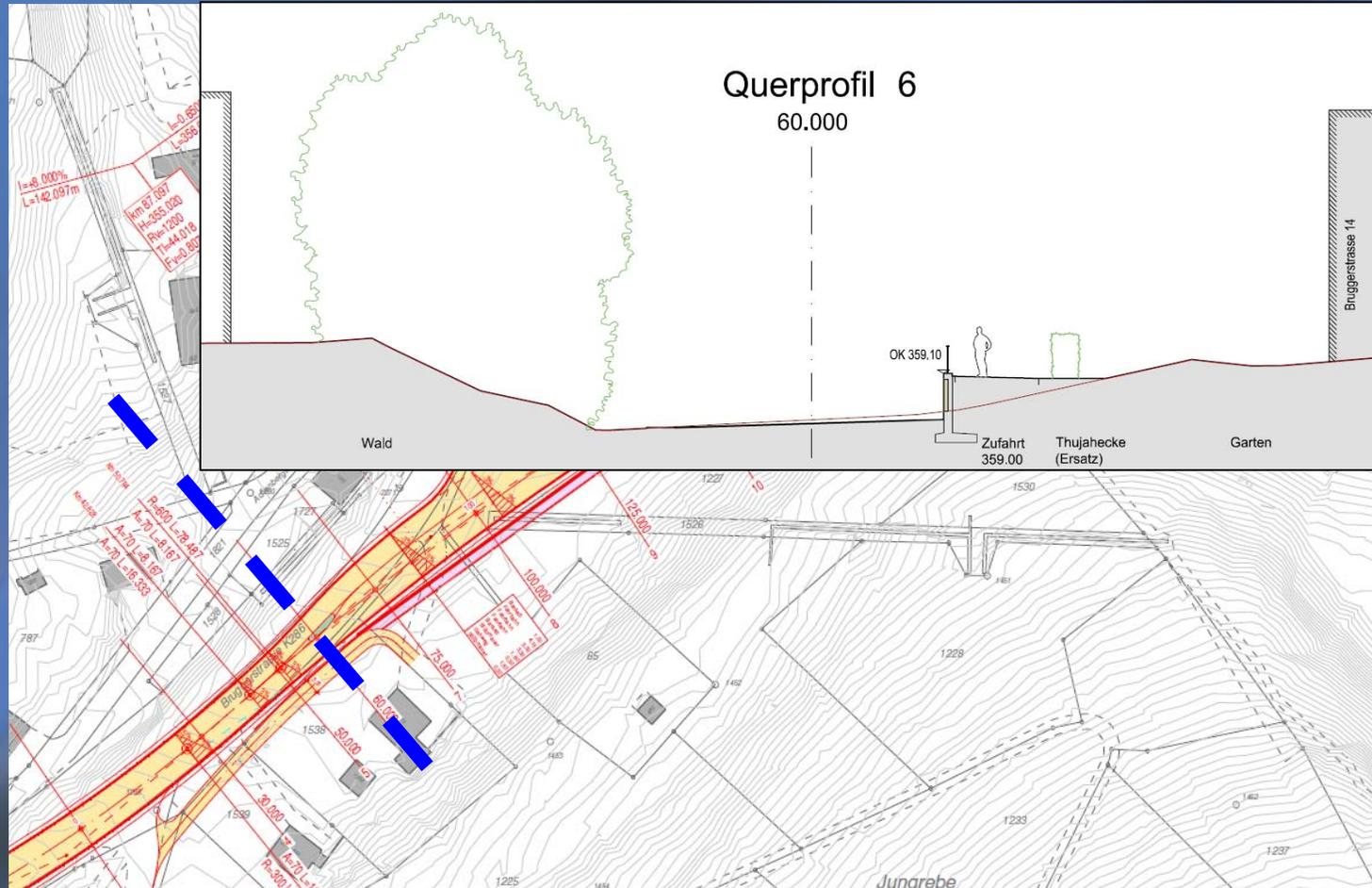
Situation mit Schwerpunkten



Alte + Neue Variante: Schwerpunkt 1



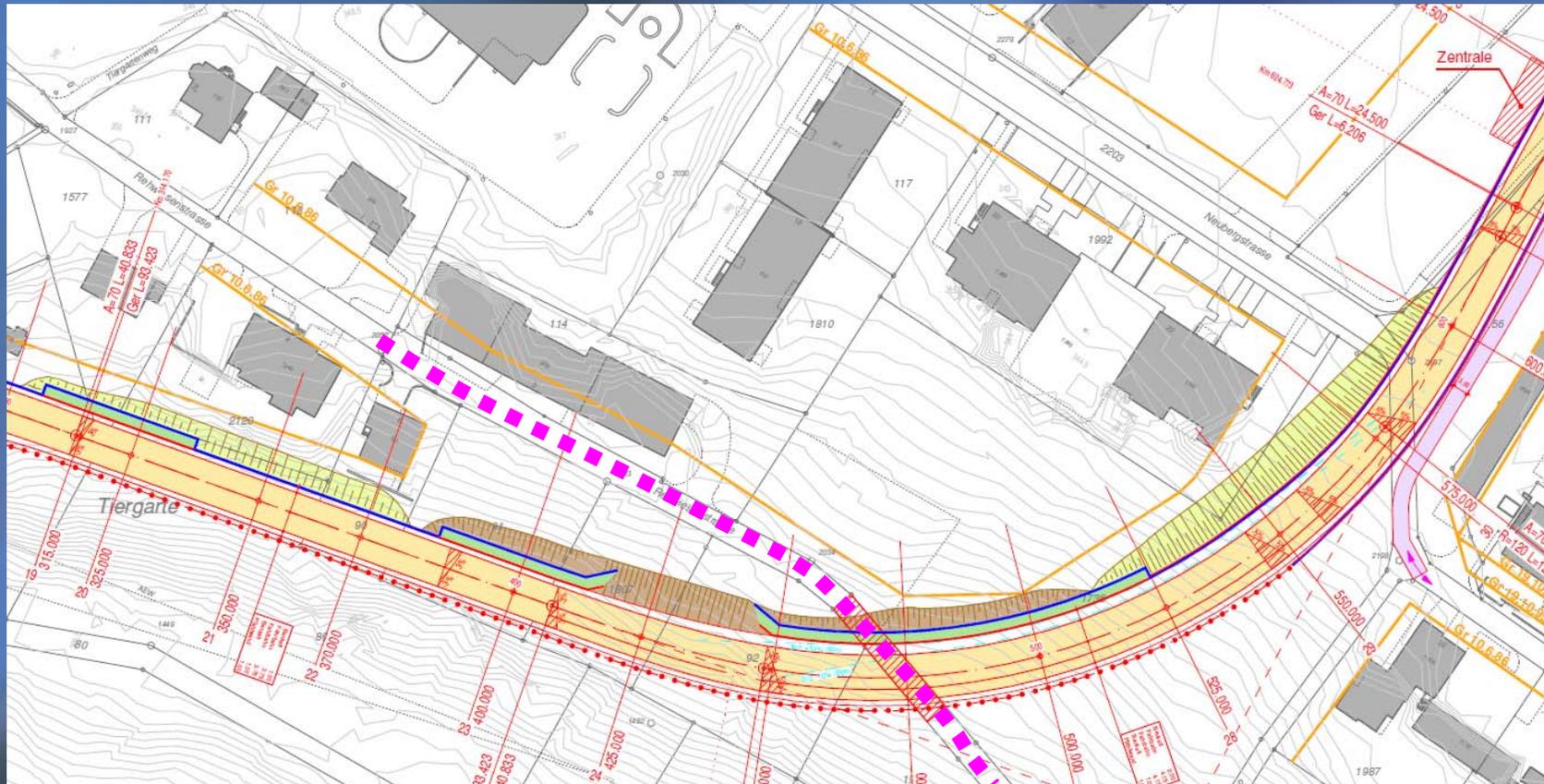
Schwerpunkt 1: Querprofil 5



Visualisierung Schwerpunkt 1



Alte Variante: Schwerpunkt 2



Alte + Neue Variante: Querprofil 21 (im Einschnitt)



Visualisierung Schwerpunkt 2



Alte Variante: Schwerpunkt 3



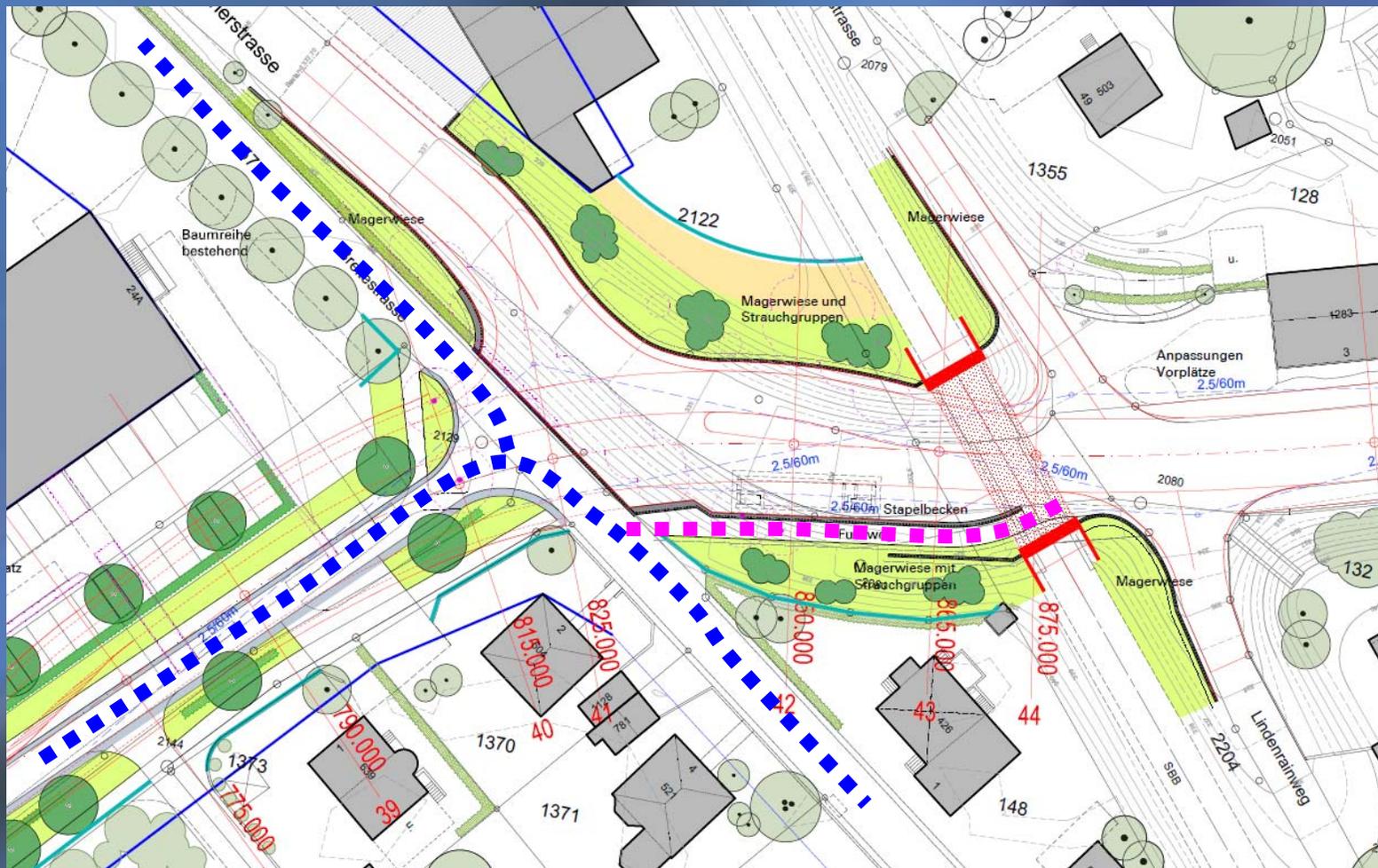
Alte + Neue Variante: Querprofil 39



Visualisierung Schwerpunkt 3



Alte + Neue Variante: Schwerpunkt 4



Visualisierung Schwerpunkt 4

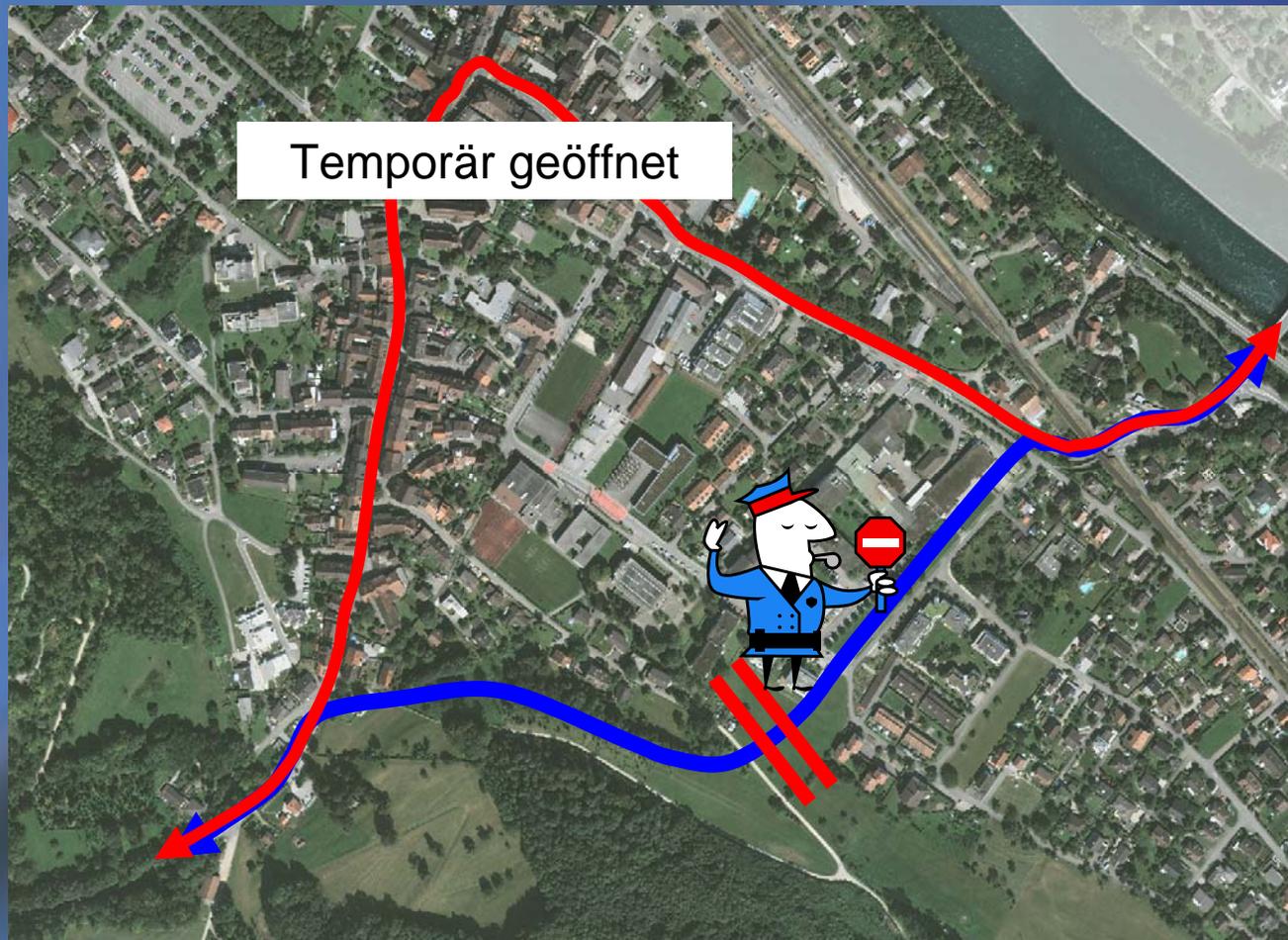


Kostenschätzung $\pm 20\%$

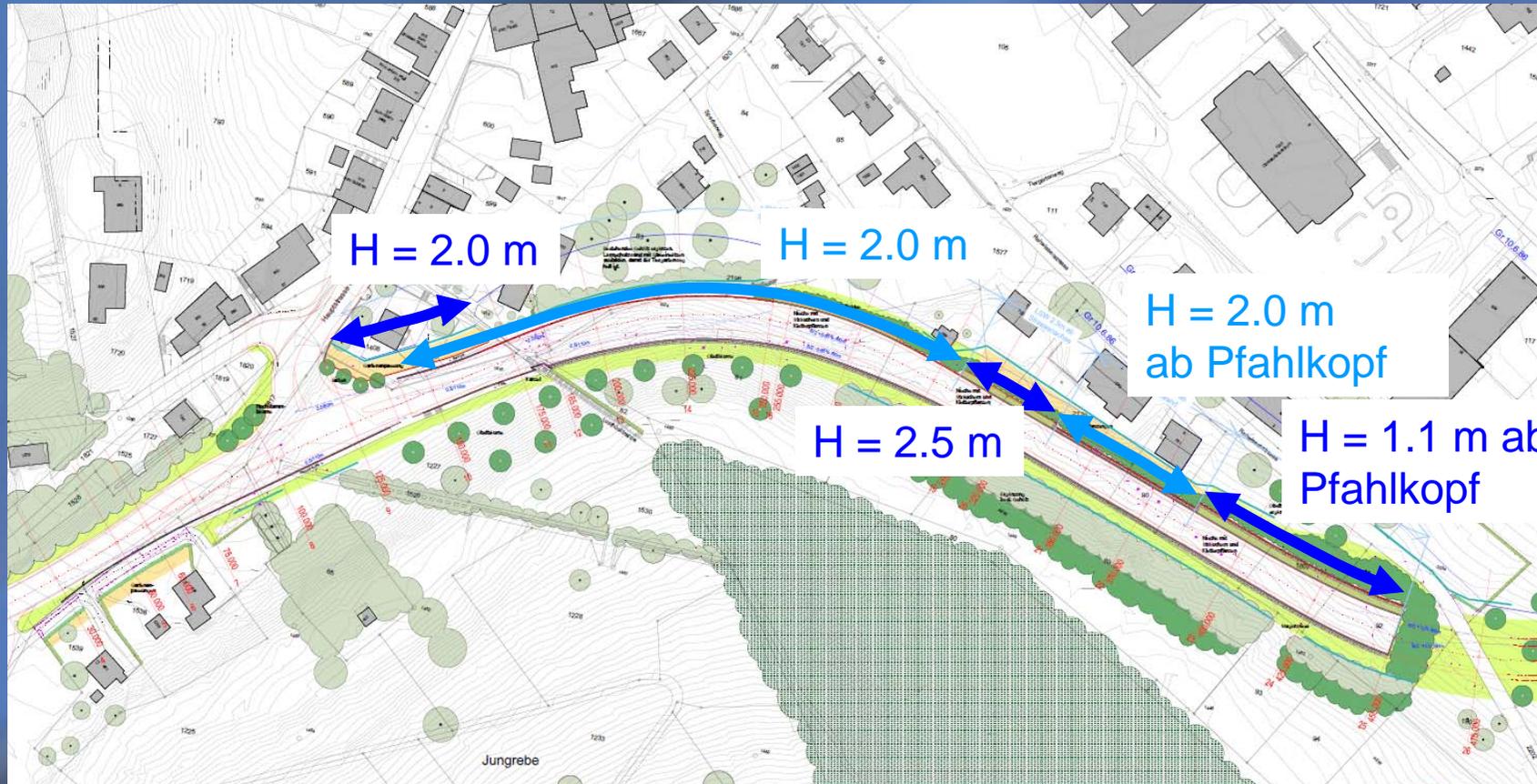
Gesamtkosten

CHF 50 Mio.

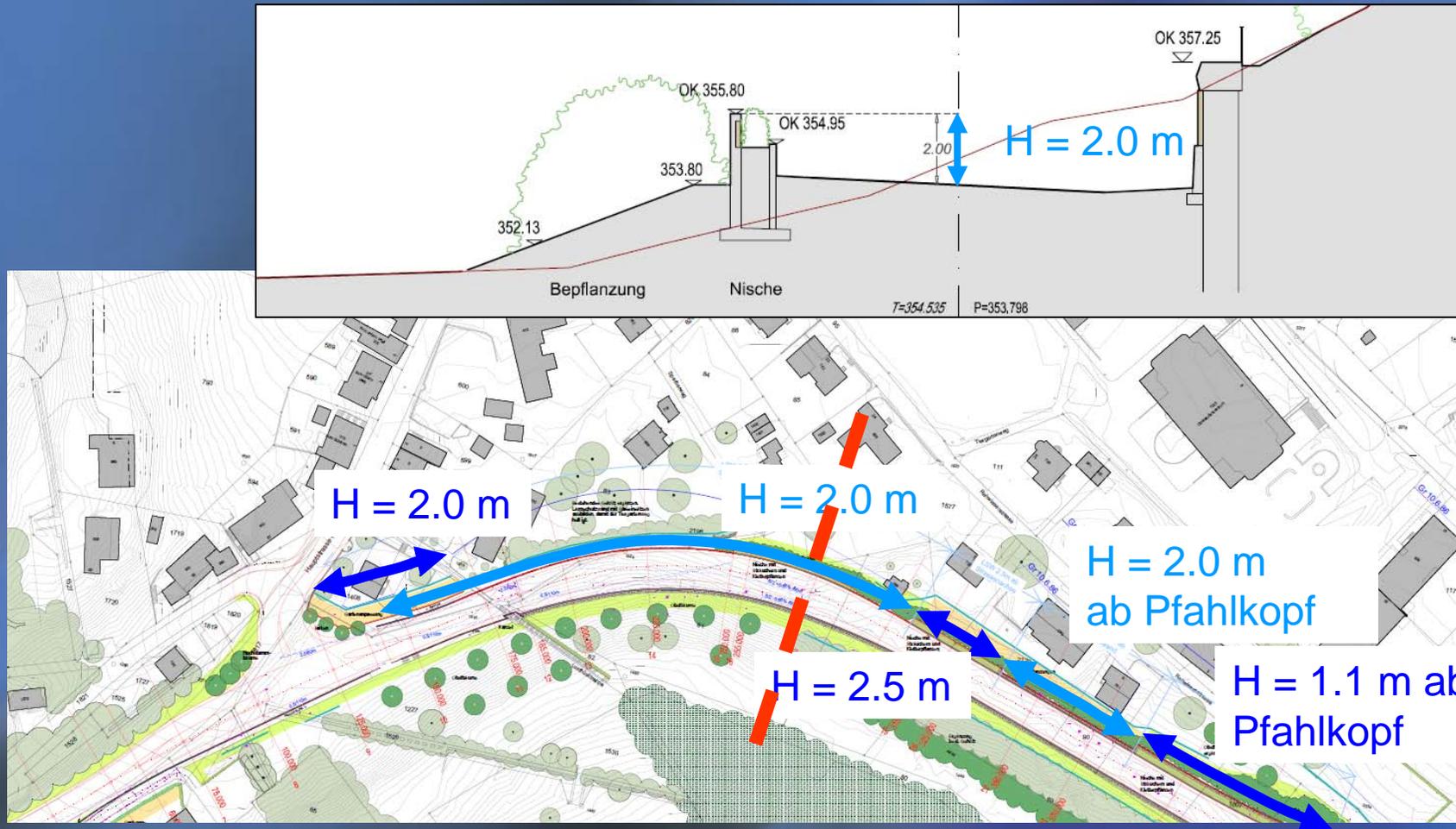
Notfall-/Unterhaltsszenario: Durchfahrt durch Flecken muss immer möglich sein



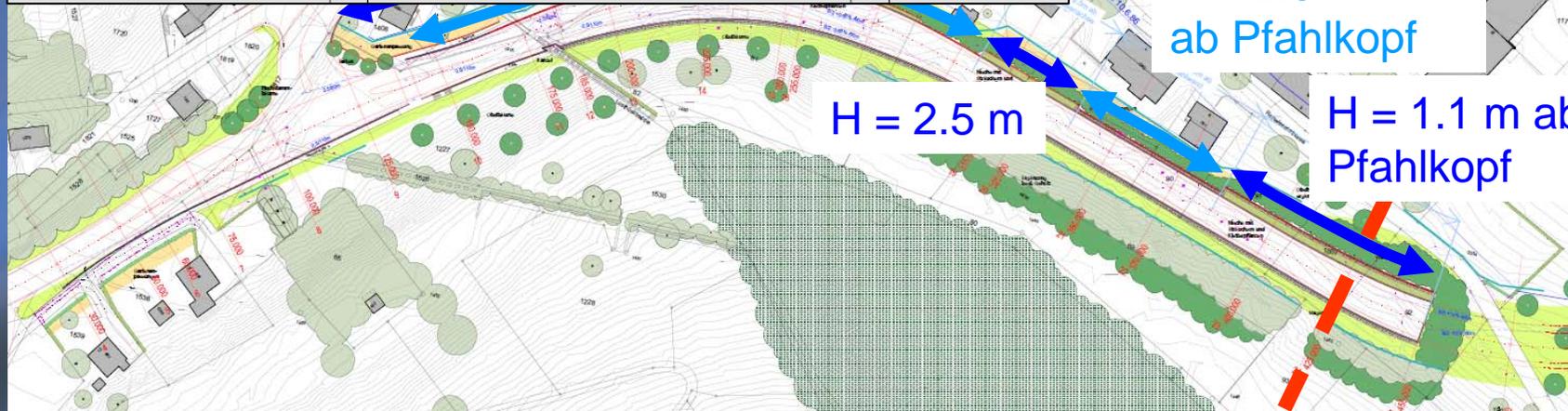
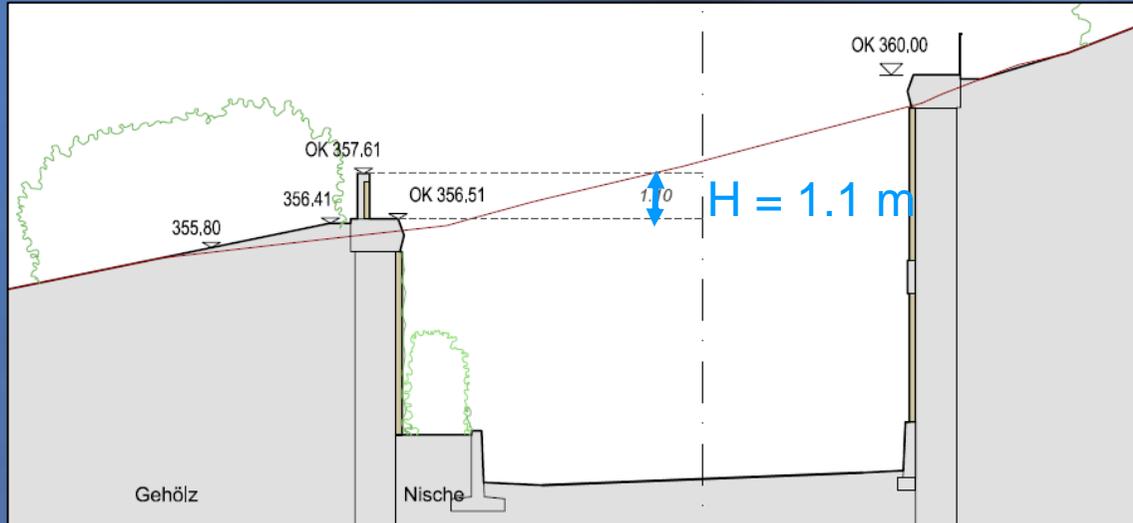
Vorgesehene Lärmschutzwände



Querprofil Lärmschutzwand Bereich H=2,0 m



Querprofil LSW Bereich H=1,1 m ab Pfahlkopf



Ausblick

- | | |
|--------------------------------------|-------------|
| 1. Information Bevölkerung | 27.4.2011 |
| 2. Fertigstellung Generelles Projekt | 2011 |
| 3. Vorlage an Grossen Rat | 2012 |
| 4. Ausarbeitung Auflageprojekt | 2011/12 |
| 5. Auflageverfahren | 2012/13 |
| 6. Möglicher Realisierungstermin | ca. 2014/15 |

4. Würdigung aus Sicht Gemeinderat

Franz Nebel
Gemeindeammann Bad Zurzach

Haben Sie Fragen?